

FACHKLINIK FÜR GERIATRISCHE REHABILITATION

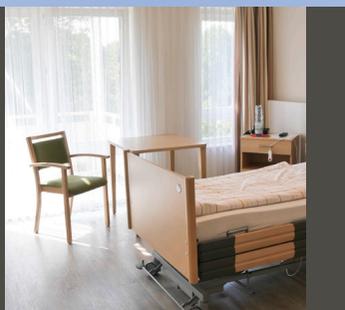
Modern | Barrierefrei | Komfortabel

Wir bieten

- Ganzheitliches und individuelles Therapiekonzept
- Erstklassiges multiprofessionelles Team
- Behandlungen nach neuesten Erkenntnissen der Geriatrie

Therapieziele

- Wiederherstellung der Selbstständigkeit im Alltag
- Verbesserung der Lebensqualität und Teilhabe
- Rückkehr in die gewohnte soziale Umgebung nach akuter oder chronischer Erkrankung



Chefarzt Frank Böttiger

Facharzt für Innere Medizin, Geriatrie, Palliativmedizin, Ernährungsmedizin, Hygienebeauftragter Arzt, Ohrakupunktur

E-Mail: frank.boettiger@klinik-quellenhof.de

Oberärztin Peiyong Ning

Fachärztin für Innere Medizin, Geriatrie

Oberärztin Mechthild Gryza-Kalles

Fachärztin für Innere Medizin, Pneumologie, Physikalische Therapie und Balneologie, Badeärztin

Oberärztin Dr. Britta Jürgens

Fachärztin für Physikalische und Rehabilitative Medizin, Allgemeinmedizin, Geriatrie, spez. Schmerztherapie, Akupunktur, Chiro-Therapie

Tel.: 02921/507-466

Patientenmanagement

Petra Kaiser
Kristina Trockel

Tel: 02921/507-440 oder -447

Fax: 02921/507-449

E-Mail: patientenmanagement@klinik-quellenhof.de

Bitte beachten Sie den Anmeldebogen auf:

www.klinik-quellenhof.de



MEDIZINISCHE KOMPETENZ MIT WOHLFÜHLGARANTIE

Geriatrische Rehabilitation

Individuelle ganzheitliche Medizin

Ressourcen fördern

Eigenständigkeit bewahren

Änderungen vorbehalten. Version 1.2/Stand 03/2023





VORAUSSETZUNGEN

- Lebensalter über 70 Jahre mit typischen Alterserkrankungen
- abgeschlossene akutmedizinische Behandlung und Diagnostik
- Rehabilitationsbedürftigkeit und aktive Mitarbeit bei der Genesung
- allgemeine Belastbarkeit für eine mehrmals tägliche aktive Mitarbeit von mind. 15-minütiger Dauer

INDIKATIONEN

- Eingeschränkte Mobilität und drohender Verlust der Alltagskompetenz nach akuten internistischen und/oder neurologischen Erkrankungen sowie nach schweren Operationen
- geriatrische Funktionsstörungen wie z.B. wiederholte Stürze, drohende Immobilität, depressive Stimmungslage mit Antriebsverlust, Störungen der Flüssigkeitsaufnahme und Ernährung
- Zustand nach operativ oder konservativ versorgten Frakturen, auch der Wirbelsäule
- Zustand nach Implantation oder Wechsel künstlicher Gelenke
- entzündliche oder degenerative Erkrankungen des Bewegungsapparates
- neurologische Begleiterscheinungen wie Morbus Parkinson, Zustand nach Schlaganfällen oder Gehirnblutungen
- Spätschäden von Stoffwechselerkrankungen wie z.B. Diabetes mellitus
- Durchblutungsstörungen und deren Folgeerkrankungen
- Lungen- oder Herzerkrankungen mit eingeschränkter körperlicher Belastbarkeit, z.B. COPD oder Zustand nach Lungenembolien, Herzinsuffizienz, Herzinfarkt

KONTRAINDIKATIONEN

- schwere Verwirrtheit und Desorientiertheit mit Hinlauftendenz
- mangelnde Kooperation
- Patienten mit Problemkeimbeseidelung (z.B. MRSA, MRGN, VRE)
- Gastroenteritis (z.B. Clostridium difficile Toxin, Norovirus) und aktuelle weitere Infektionen (z.B. Tbc, Influenza, Wundheilungsstörung)
- Dialyse und frische Amputation
- Adipositas per magna, Gewicht > 130 kg

THERAPIEANGEBOTE

Ärztliche Therapie

- geriatrische Erkrankungen inkl. medikamentöser Beh.
- Fortführung der Therapie von Nebenerkrankungen

Aktivierende Pflege

- individuelle Förderung der Selbsthilfe

Physiotherapie

- Bewegungstherapien und Muskelaufbautraining
- Kontrakturprophylaxe
- schmerzlindernde Maßnahmen
- Krankengymnastik auf neurophysiologischer Basis
- manuelle Therapie
- Gleichgewichtstraining / Sturzprävention
- Atemtherapie
- Gangschulung
- Wassergymnastik
- Motorschiene Knie und Schulter

Physikalische Therapie

- Kälte- und Wärmeanwendungen
- Lymphdrainage
- Elektrotherapie und Ultraschallbehandlungen
- Massage

Ergotherapie

- sensomotorisch-perzeptive, motorisch-funktionelle und psychisch-funktionelle Behandlung
- Hirnleistungstraining und neuropsychologisch orientierte Behandlung
- Training von Alltagsaktivitäten im Hinblick auf persönliche und häusliche Selbstständigkeit
- Hilfsmittelversorgung und -training
- Spiegeltherapie
- Handtherapie (Förderung der Grob- und Feinmotorik)
- thermische Anwendungen für die Hände (Kieskneten / Rapskneten)
- Kreativgruppe

Logopädie

- Behandlung von Sprach-, Sprech-, Schluck- und Stimmstörungen
- Behandlung sensibler und motorischer Störungen im Gesichtsbereich
- Erlernen von Atemtechniken

Sozialdienst

- Sicherung der Nachsorge
- Beratung im sozialen Bereich
- Angehörigenberatung

Psychologie

- psychologische Einzelberatung
- Entspannungstraining (Progressive Muskelentspannung, Autogenes Training)
- Gruppenvorträge

Erährungsberatung

- Einzelgespräch oder Gespräch mit Angehörigen für alle ernährungsbedingten Erkrankungen
- Gruppenvorträge

Seelsorge

- Angebot von Einzelgesprächen
- Gottesdienste